

Niederschrift Nr. 17 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen und innere Organisation am 12.02.2004

Sitzungsort: Ratssaal, Verwaltungsgeb. II
Sitzungsdauer: 17:00 bis 17.20 Uhr

Den Vorsitz führte: Ratsherr Hegewald

ANWESENDE:

SPD

Ratsfrau Helga Grix
Beigeordneter Horst Jahnke
Ratsfrau Marianne Pohlmann
Ratsherr Kai-Uwe Schulze
Beigeordneter Johann Südhoff

für Ratsherrn Jürjen Heinks

CDU

Ratsherr Reinhard Hegewald
Ratsfrau Monika Hoffmann
Beigeordneter Heinz-Werner Janßen

FDP

Ratsherr Heino Ammersken
Beigeordneter Erich Bolinius
Ratsherr Roland Riese

Bündnis 90/Die Grünen

Ratsherr Bernd Renken

Von der Verwaltung

Oberbürgermeister Alwin Brinkmann
Stadtoberamtsrat Dieter Mansholt
Stadtoberamtsrat Dieter Denkmann
Stadtangestellter Dietmar Grabowski
Frauenbeauftragte Okka Fekken
Stadtamtfrau Beate Stomberg
Stadtamtmann Johann Kruse
Stadtamtmann Wolfgang Ubben
Stadtamtmann Martin Wegbänder
Pressesprecher Eduard Dinkela
Stadtangestellte Karin Dittmer
Städt. Dir. Heinz-Bernhard Schmidt
Stadtamtmann Albert Baumann
Stadtamtmann Egon Philipps als Protokollführer

2 Vertreter der örtlichen Presse

Niederschrift Nr. 17 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen und innere Organisation am 12.02.2004

Punkt : 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Hegewald eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt : 2 Feststellung der Tagesordnung

Es werden keine Einwendungen gegen die Tagesordnung erhoben.

Punkt : 3 Genehmigung der Niederschrift Nr. 16 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen und innere Organisation am 11.12.2003

Die Niederschrift Nr. 16 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen und innere Organisation am 11.12.2003 wird einstimmig genehmigt, da keine Einwendungen vorliegen.

Punkt : 4 Einwohnerfragestunde zu den Tagesordnungspunkten

Da keine Fragen gestellt werden, geht **Herr Hegewald** zum nächsten Tagesordnungspunkt über.

B E S C H L U S S V O R L A G E N

Punkt : 5 Vorlage 14/875
Budget der Stadt Emden für das Haushaltsjahr 2004

- a) 102 Frauenbeauftragte
- b) 103 Zentrale Steuerungsunterstützung
- c) 104 Büro des Oberbürgermeisters
- d) 107 Juristischer Dienst
Seiten 191-228 des Entwurfs des Budgetbuches 2004
- e) FB 200 (FD 210, 211, 212, 220, 221)
Seiten 239-322 des Entwurfs des Budgetbuches 2004
- f) Finanzbudget
Seiten 815-826 des Entwurfs des Budgetbuches 2004

Herr Hegewald übergibt das Wort an Herrn Lutz.

Herr Lutz macht zu Beginn seines Vortrages deutlich, nicht der Gesamthaushalt sei Inhalt der Sitzung, sondern das Budget für die Stabstellen, für den FB 200 und das Finanzbudget. Die weiteren Vorlagen beziehen sich auf das Investitionsprogramm und den Haushalt der Zusatzversorgungskasse.

Anhand eines Powerpointvortrages, welcher ausgedruckt als Anlage beigefügt ist, stellt **Herr Lutz** die wesentlichen Punkte der derzeitigen finanziellen Entwicklung dar. Dabei hebt er hervor, dass unter Berücksichtigung des Steuerkompromisses vom Dezember 2003 den Betrachtungen bis heute nur Schätzzahlen zugrunde liegen.

Niederschrift Nr. 17 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen und innere Organisation am 12.02.2004

Er betrachtet dabei insbesondere die Entwicklung der Einkommenssteuer, des Finanzausgleichs und der Gewerbesteuerumlage und weist auf das Bundesprogramm zur Kinderbetreuung hin, um anschließend die voraussichtlichen Auswirkungen für die Stadt Emden aufzuzeigen.

Danach stellt er die einzelnen Stabstellen und Fachdienste mit ihren Schwerpunkten kurz vor und schließt mit dem Hinweis, es stünden jetzt die Stabstellen- und Fachdienstleiter zur Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

Herr Hegewald dankt für die Ausführungen und bittet um Wortmeldungen.

Herr Bolinius bittet von einer Beschlussfassung abzusehen und um Verweisung an die Fraktionen zur Beratung. Darüber hinaus weist er im Zusammenhang mit den Ausführungen zu der seitens des Büro des Oberbürgermeisters entwickelten Broschüre für Neubürger in Emden darauf hin, dass es in Oldenburg eine sogenannte Talkrunde gebe, in der die Stadt Oldenburg sich Neubürgern vorstelle. Dies halte er für eine gute, evtl. nachahmenswerte Sache. Zur sich anschließenden Frage zu den Personalkosten der Frauenbeauftragten (S.199), führt **Herr Lutz** aus, dass sich das geringere Ergebnis 2002 auf eine Reduzierung der Stundenzahlen zurückführen lasse, diese aber wegen der Situation, dass die Aufgaben der Frauenbeauftragten immer vielfältiger werden, problematisch werde.

Herr Renken bittet um Erläuterung, weshalb im Budget des Büro des Oberbürgermeister (104) keine Ist-Zahlen im Ergebnis 2002 enthalten seien.

Dazu führt **Herr Lutz** aus, es sei damals in diesem Bereich noch keine Kosten- und Leistungsrechnung praktiziert worden, sodass diese Werte nicht ermittelbar seien, wie in einigen anderen Bereichen auch.

Abschließend stellt **Herr Hegewald** fest, dass über diesen TOP 6 nicht abgestimmt werde, sondern dass dieser zur Beratung an die Fraktionen verwiesen werde.

Punkt : 6

Vorlage 14/877

Festsetzung des Investitionsprogramms der Stadt Emden und des Betriebes 836 Rettungsdienst bis 2007

- a) 102 Frauenbeauftragte
- b) 103 Zentrale Steuerungsunterstützung
- c) 104 Büro des Oberbürgermeisters
- d) 107 Juristischer Dienst
- e) FB 200 (FD 210, 211, 212, 220, 221)
- f) Finanzbudget

Da keine Wortmeldungen erfolgen, wird auch dieser Punkt an die Fraktionen zur Beratung verwiesen.

Punkt : 7

Vorlage 14/879

Haushaltsplan der Zusatzversorgungskasse der Stadt Emden für das Haushaltsjahr 2004

Auch hier erfolgt ein Verweis zur Beratung an die Fraktionen, nachdem **Herr Hegewald** feststellt, es gebe keine Wortmeldungen.

**Niederschrift Nr. 17 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen
und innere Organisation am 12.02.2004**

Punkt : 8 Mündliche Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Es erfolgen keine Mitteilungen

Punkt : 9 Anfragen

Es gibt keine Anfragen.